DRESDNER ORGELZYKLUS

Kathedrale Dresden

Mittwoch, 06. August 2025

20.00 Uhr

An der Silbermann-Orgel:
Daniel Moult (Birmingham)

Eintritt: 8 € (6 € ermäßigt)

Programm

Johann Sebastian Bach 1685-1750	Präludium und Fuge C-Dur *(BWV 531)* Herr Gott, dich loben wir alle *(BWV 326)*
John Blow 1649-1708	Voluntary on the Old Hundredth
Georg Friedrich Händel 1685-1759	Fuga V
Johann Sebastian Bach	Passacaglia c-Moll (BWV 582)
Samuel Sebastian Wesley 1810-1876	Choral Song
Samuel Wesley 1766-1837	Voluntary in G
Felix Mendelssohn 1809 - 1847	Orgelsonate Nr. 6 *Choral - Variationen - Fuga - Finale*
Johann Sebastian Bach	Toccata F-Dur *(BWV 540)*

Daniel Moult, renommierter Konzertorganist, gilt als „einer der besten Organisten unserer Zeit“ (The Organ). Berühmt für seine virtuosen, intelligenten und einnehmenden Darbietungen, wurde seine Musikalität als „berauschend“ (Gramophone), ‚umwerfend‘ (The Organ) und „formidabel“ (Organists' Review) gelobt.

Daniels innovativer Ansatz zur Förderung der Orgelmusik hat dazu geführt, dass er in einer Reihe von Filmen auftrat, von denen der jüngste The English Organ ist. Dies ist das größte Filmprojekt, das jemals über das Instrument gemacht wurde, mit einem durch Crowdfunding finanzierten Budget von 200.000 £. Das Projekt bietet eine detaillierte Geschichte des englischen Orgelbaus, und Daniel spielt zwölf Stunden Musik von den Anfängen der Orgelmusik bis zur Gegenwart. Das Repertoire umfasst 500 Jahre und wurde an 33 Orten in Großbritannien, den USA, Australien und Neuseeland gefilmt. „Einfach ausgedrückt, ist dies eine der wichtigsten Orgelaufnahmen aller Zeiten“ (Fanfare). Er ist „ein idealer Fürsprecher für die englische Orgel .

Zu seinen bisherigen Filmen gehören Virtuoso! Music for Organ, ein Film, der einige der anspruchsvollsten Orgelwerke des zwanzigsten Jahrhunderts zeigt, und The Elusive English Organ, eine Reise durch die englische Orgelmusik von Byrd bis Wesley. Außerdem hat er mehrere CDs aufgenommen, darunter die erste Soloaufnahme der frisch restaurierten Orgel der Kathedrale von Arundel und eines der Orgelkonzerte von Händel mit dem London Early Opera Orchestra für die Signum Classics-Veröffentlichung Handel at Vauxhall.

Als Solist ist Daniel an wichtigen Veranstaltungsorten und bei Festivals im Vereinigten Königreich, in Europa, Asien und Australien aufgetreten und hat auch Konzerte in verschiedenen Ländern gegeben. Der in Manchester geborene und heute in London lebende Daniel studierte an der Universität Oxford und am Konservatorium von Amsterdam. Er ist Leiter der Orgelabteilung am Royal Birmingham Conservatoire, wo er die Orgelabteilung leitet. Er unterrichtet und leitet Meisterklassen, Workshops und Kurse auf der ganzen Welt. Daniel hat mehrere Ausgaben veröffentlicht, darunter die Alben Easy Bach und Easy Handel für Bärenreiter. Er tritt häufig im BBC-Fernsehen und -Radio auf und hat Aufnahmen für verschiedene Plattenfirmen gemacht, darunter Sony BMG, Signum, Regent und Fugue State Films.

Vorschau Orgelkonzerte in der Kathedrale

Bach - Orgelzyklus Freitag, 22. August 2025, 19.30 Uhr
11. Konzertabend

DOZ - Konzert Mittwoch, 27. August, 20.00 Uhr
Domorganist Stephan Leuthold (Bremen)
Werke von Muffat, Bach und Improvisationen